



Personenzentrierte Gesprächsführung

Zum Seminar

Die Personen- bzw. Klientenzentrierte Gesprächsführung wurde von Carl Rogers entwickelt. Rogers, einer der wichtigsten Pioniere der Humanistischen Psychologie, geht von einem sehr positiven ressourcenorientierten Menschenbild aus. Dieses Menschenbild hat sich inzwischen in Beratung, Coaching, Mediation und Therapie weltweit durchgesetzt. Diese Art der Gesprächsführung ist auch für einen partnerschaftlichen, wertschätzenden Führungsstil in Unternehmen und Organisationen in besonderem Maß geeignet. Durch diesen Stil kann im beruflichen Kontext eine positive emotionale Beziehung zwischen Coaches, Führungskräften und Personalern sowie den Mitarbeitern_innen aufgebaut und gepflegt werden.

Jede_r Klient_in wird als Experte für sich selbst betrachtet, der alle notwendigen Voraussetzungen zur positiven Entwicklung seiner eigenen Persönlichkeit in sich trägt. Daher kommt es vor allem darauf an, den Klienten_innen sowie den Mitarbeitern_innen die für die Entfaltung ihrer Potentiale günstigen sozialen Rahmenbedingungen zu bieten. Um dafür die notwendigen Handlungskompetenzen zu erlangen, werden in diesem Basiskurs, neben der theoretischen Einführung, viele praktische Übungsgespräche im Plenum und in Gruppen durchgeführt.

Inhalte

- Menschenbild und Grundannahmen des personenzentrierten Ansatzes
- Einführendes Verstehen, Unbedingte Wertschätzung & Kongruenz
- Die Besonderheiten personenzentrierter Gesprächsführung
- Integration des personenzentrierten Ansatzes in die eigene „Beratungs-Arbeit“

Zielgruppe

Führungskräfte, Coaches und Personalern, die ihren Führungsstil nach dem ressourcenorientierten Menschenbild ausrichten möchten.

Zertifikat

Sie erhalten ein Zertifikat mit dem Siegel der Universität Köln, in dem Ihnen das im Rahmen der Ausbildung erworbene Wissen bestätigt wird.

Seminartage

	Beginn	–	Ende
M1	16.10.2024		18.10.2024
M2	27.11.2024		29.11.2024

Seminarzeiten

jeweils 09:00 - 17:30 Uhr

Teilnahmegebühr

1.450,00 €

(möglicher Frühbucherrabatt: -100,00 €)

Seminarleitung



Univ.-Prof. a. D. Dr. Egon Stephan

Professor Stephan vertritt mit Leib und Seele die Werte der Humanistischen Psychologie.

Inspiriert von deren positiven Menschenbild, ist seine Tätigkeit als Dozent geprägt durch die lebendige Verbindung von Spontaneität, professioneller Erfahrung und der Überzeugung, dass Wertschätzung der Anderen und Selbstakzeptanz Hand in Hand gehen.



Anmeldung

Wenn Sie an dem Seminar „Personenzentrierte Gesprächsführung“ teilnehmen möchten, füllen Sie bitte die nachfolgende Anmeldung aus und senden Sie diese per [E-Mail](#), Post oder Fax an:

INeKO-Institut

Maarweg 231 - 233
D-50825 Köln

E-Mail: service@ineko.de
Fax: 0221 – 589 785 33

Hiermit melde ich mich verbindlich zu dem Seminar PZG2410 in der Zeit vom 16.10.2024 – 29.11.2024 an, das als virtuelle Präsenz-Seminar durchgeführt wird:

Teilnehmer_in

Anrede

Nachname, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Geburtsdatum (für das Zertifikat erbeten)

Ort, Datum

Vertragspartner

Sofern abweichend

Firma

Ansprechpartner

Straße

PLZ, Ort

Unterschrift

Kursgebühr: 1.450,00 €

(möglicher Frühbucherrabatt: -100,00 €)

Frühbucherrabatt: Melden Sie sich innerhalb des Frühbucherzeitraums an, erhalten Sie den oben aufgeführten Rabatt. Der Frühbucherzeitraum beträgt zwei Wochen ab Zusendung dieses Anmeldeformulars. Die Anmeldung ist verbindlich und wird Ihnen schriftlich bestätigt. Rechnungen werden ca. drei Wochen vor Ausbildungsbeginn an Sie versandt.

Rücktritt/Stornierung:

Nach rechtsgültiger Anmeldung werden bei Kündigung des Vertrages Rücktrittsgebühren mit folgender Staffelung fällig:

Bei einem Rücktritt unter zwei Wochen vor Beginn der Ausbildung werden 50% des Gesamtpreises fällig; bei Rücktritt zum Seminarbeginn, wird der Gesamtpreis fällig. Das INeKO wird sich bemühen, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu finden und dem/der Vertragspartner/-in eine spätere Kursteilnahme ohne zusätzliche Kosten zu ermöglichen, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet.

Gesamtpreis	bis 4 Wochen vorher	unter 4 bis 2 Wochen vorher
ab 2000 €	150 €	300 €
ab 1500 €	100 €	200 €
ab 1000 €	50 €	100 €
ab 500 €	25 €	50 €
ab 250 €	25 €	50 €

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand: 06/2021

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Bedingungen gelten für alle vereinbarten Leistungen und Auskünfte.
- 1.2. Allgemeine Geschäftsbedingungen anderer Vertragspartner_innen finden keine Anwendung und werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn ihnen das INeKO-Institut nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Schriftform und Änderungen

- 2.1. Verträge und ihre Änderungen zwischen dem INeKO-Institut und anderen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

3. Leistungen / Kursgestaltung

- 3.1. Das INeKO-Institut ist berechtigt, Methoden, Inhalte und die Art der Lehrdienstleistungen sowie die Auswahl des/der Dozenten_innen nach sachgemäßem Ermessen zu bestimmen und zu ändern.
- 3.2. Bei unverschuldetem Ausfall einer Kursveranstaltung (z. B. durch Krankheit, Unfall/ Panne mit dem Pkw oder Ausscheiden des/der Dozenten/in) bleibt der Anspruch des Kunden auf baldiges Erbringen der Leistung bestehen. Der Anbieter ist befugt, den Kurs durch andere Dozenten/-innen zu ersetzen. Sollten zeitnah keine weiteren Termine des Seminars geplant sein (z. B. wenn ein Seminar nicht mehr angeboten wird), so hat der Kunde, entsprechend der nicht erbrachten Leistung, Anspruch auf eine anteilige Rückzahlung des Teilnehmerpreises. In diesem Fall erlischt der Anspruch auf Erbringung der Leistung.
- 3.3. Es besteht kein Anspruch seitens des Kunden auf Bereitstellung von Ersatzterminen. Das INeKO Institut ist jedoch bemüht, die Teilnahme an anderen Seminartagen zu ermöglichen.
- 3.4. Im Kurspreis enthalten sind: Die Teilnahmeberechtigung am Kurs, in physischer oder virtueller Präsenz nach Entscheidung des Instituts, sowie die kursbegleitenden Unterlagen.
- 3.5. Für Zahlungen gelten die Zahlungsvereinbarungen, die dem Ausbildungsvertrag als Anlage beigefügt sind, oder ggf. im Anmeldeformular festgelegt sind.
- 3.6. Das Ausbildungszertifikat wird ausgehändigt, wenn alle geforderten Prüfungsleistungen erbracht und die Kurskosten vollständig bezahlt worden sind.

Sollte die für ein Seminar aus den in 3.2 aufgeführten Gründen die Anwesenheit nicht ermöglicht werden können, wird in diesem Fall ein Zertifikat / eine Teilnahmebescheinigung entsprechend des Umfangs der tatsächlich erbrachten Leistungen ausgestellt (Ausbildungsinhalte und Ausbildungszeit).

4. Urheberrechte

- 4.1. Das Weitergeben von Unterlagen in gedruckter oder digitalisierter Form an nicht am Kurs teilnehmende Dritte ist untersagt und berechtigt den Anbieter zur außerordentlichen Kündigung sowie Regressforderungen.

5. Haftung des INeKO-Instituts

- 5.1. Das INeKO-Institut schließt für sich, sowie seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen eine Haftung, soweit rechtlich zulässig, aus.
- 5.2. Das INeKO-Institut haftet nicht für Schäden der Teilnehmer_Innen, insbesondere nicht für solche, die durch Unfälle in den Kursräumen oder auf dem Institutsgelände, oder durch Verlust/Beschädigung/Diebstahl von in die Kursräumen eingebrachten Gegenständen (Garderobe sowie Wertgegenstände) entstanden sind.
- 5.3. Vom Haftungsausschluss ausgenommen sind Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen.
- 5.4. Im Falle der Verletzung einer Kardinalpflicht haftet das INeKO-Institut auch bei leichter Fahrlässigkeit. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist im Falle der Verletzung einer Kardinalpflicht der Höhe nach auf den Schaden beschränkt, der im Zeitpunkt der Pflichtverletzung als mögliche Folge der Vertragsverletzung typisch und vorhersehbar war.

6. Datenschutz

- 6.1. Der/die Teilnehmer_in erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten entsprechend der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Datenschutzerklärung erfasst, gespeichert und verarbeitet werden. Die aktuelle Datenschutzerklärung erhalten Sie auf Anfrage und können Sie auch jederzeit hier abrufen: <https://www.ineko.de/institut/rechtliches>. Es stehen Ihnen die folgenden Rechte zu: Auskunft, Berichtigung, Löschung, und Einschränkung bzw. Widerspruch gegen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Mit Fragen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit an die im Impressum angegebene Adresse an uns wenden. Es steht Ihnen Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

7. Salvatorische Klausel

- 7.1. Sollten Bestimmungen dieser AGBs rechtsunwirksam sein, ungültig werden oder sollten diese Lücken aufweisen, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.
- 7.2. Im Falle der Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser AGBs, vereinbaren die Vertragspartner eine dem angestrebten Zweck der unwirksamen Regelung in rechtlicher und wirtschaftlicher Hinsicht möglichst nahekommende rechtswirksame Ersatzregelung.

8. Gerichtsstand

- 8.1. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Köln.